Todtnauer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenberg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 47 | **Freitag, den 22. November 2019** | **69. Jahrgang**

Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Künftige Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Flächen in Geschwend und Schlechtnau

Bedingt durch Betriebsverkleinerungen bzw. -veränderungen der bisherigen Bewirtschafter stehen ab dem kommenden Jahr in Geschwend und Schlechtnau mehrere Teilflächen gemeindeeigener Grundstücke – insgesamt ca. 3,5 ha – zur landwirtschaftlicher Nutzung bzw. Landschaftspflege zur Verfügung. Die Flächen wurden bisher aufgrund der Sukzessionsproblematik als Ziegenweiden genutzt, was auch künftig anzuraten wäre. Für weitere Informationen steht Georg Dutschke von der Stadtverwaltung unter der Tel.-Nr. 07671/996-25 zur Verfügung.

Landwirte, die Interesse an der Übernahme dieser Flächen haben, werden gebeten, ihre Bewerbung schriftlich oder per E-Mail (g.dutschke@todtnau.de) bis spätestens 29. November 2019 bei der Stadtverwaltung Todtnau, Landwirtschaftsamt, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau abzugeben.

Todtnau, den 22. November 2019

Bürgermeisteramt: Wießner

Biosphärengebiet Schwarzwald

Biosphärengebiet Schwarzwald

Landwirtinnen und Landwirte direkt ansprechen

Das Biosphärengebiet Schwarzwald möchte ein eigenes Informationsangebot für Landwirtinnen und Landwirte in der Gebietskulisse schaffen. Aus vielen Rückmeldungen in direkten Gesprächen kam heraus, dass sich viele Landwirte eine stärkere Unterstützung wünschen und eine bessere Wertschätzung der geleisteten Arbeit durch die Bevölkerung erhoffen. Das Biosphärengebiet Schwarzwald reagiert darauf und möchte in einem ersten Schritt einen E-Mail-Verteiler einrichten, um Landwirte im Gebiet direkt anzusprechen und um perspektivisch eine Plattform zum gemeinsamen Austausch aufzubauen. Geplant sind besondere Veranstaltungsangebote für Landwirtinnen und Landwirte – wie zum Beispiel Fortbildungen oder Exkursionen zu bestimmten Fachthemen. Wer informiert werden möchte und seinen Hof in einer der 29 Biosphären-Kommunen hat, möge sich bei Christine Schwartz vom Team der Geschäftsstelle in Schönau melden. Sie ist erreichbar montags, dienstags und donnerstags unter 07673/8894024381 oder per E-Mail an Christine.Schwartz@rpf.bwl.de.

Weihnachtliche Angebote & festliche Stimmung

- Pferdekutschfahrten durch die Innenstadt
- Musikalische Unterhaltung mit DJ DadB
- Tanzvorführungen & Besuch vom Nikolaus
- Besinnliche Adventsangebote in der Ev. König-Christus-Kirche
- Kaffeestube mit Bazar im Alten- und Pflegeheim Todtnau

Samstag, 30. November 2019
11.00 – 19.00 Uhr

45. Todtnauer Weihnachtsmarkt

NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft: Dienstbeginn 8.30 Uhr, Dienstende 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

Apotheken-Bereitschaft 22.11. – 01.12.2019

Fr., 22.11.	Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
Sa., 23.11.	Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
So., 24.11.	Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
Mo., 25.11.	Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
Di., 26.11.	Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
Mi., 27.11.	Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160
Do., 28.11.	Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627
Fr., 29.11.	Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134
Sa., 30.11.	Stadtapotheke, Wehr, Hauptstr. 69, Tel.: 07762/52280
So., 01.12.	Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620

Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim
Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach
St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst
In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:
- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr

Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
Oberdorfstr. 3
Schopfheim–Eichen
Telefon 07622/64020
Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagment Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93
E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Florian Schumacher Tel.: 07673/ 340 80 95
E-Mail: florian.schumacher@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26
79677 Schönau im Schwarzwald
Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr, Di.: 11.00 bis 16.00 Uhr, Mi. 9.00 bis 12.00 Uhr + 13.00 bis 16.00, Fr.: 9.00 bis 14.00 Uhr
Donnerstag geschlossen!

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)	07622/63929
+ Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 –12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau, Verena de la Rey Swardt	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778

Todtnauer Nachrichten

GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN
LANDKREIS LÖRRACH

Landratsamt Lörrach

B 317 – Grendelkurve bei Zell halbseitig gesperrt

Für Felsräumungs- und Grünschnittarbeiten wird die B 317 im Bereich Grendelkurve bei Zell ab Montag, den 25. November 2019 für längstens vier Wochen jeweils von montags bis freitags halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird über eine Ampelanlage geregelt. An den Wochenenden kann der Verkehr wie gewohnt fließen.

Die Maßnahmen sind notwendig, da die Steinschläge in diesem Bereich zugenommen haben. Des Weiteren werden weit in die Fahrbahn hängende Äste zurückgeschnitten, da diese sonst unter Schneedruck Probleme bereiten. Das Landratsamt Lörrach bittet um Verständnis für die aufkommenden Behinderungen.

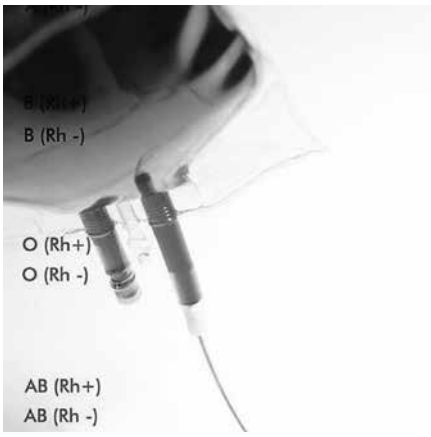
SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Bitte nicht vergessen:
Donnerstag, 28. November 2019
14.30 bis 19.30 Uhr
in der Silberberghalle

DRK Todtnau

Helfer für die Blutspende gesucht!

Für die nächste Blutspende am **Donnerstag, den 28. November 2019** sucht das DRK noch freiwillige Helfer! Wir suchen Personen, die das DRK beim Auf- und Abbau, an den Spendenbetten sowie in der Ruhezone unterstützen möchten. Diese Arbeit geschieht ehrenamtlich. Alle, die Interesse daran haben oder mehr Infos benötigen, dürfen sich gerne unter folgenden Adressen melden: E-Mail: drk-todtnau@t-online.de oder Tel: 07671-9995300 (evtl. Anrufbeantworter)



Stadt Todtnau

Öffentliche Sitzung des Bauausschusses

Am **Mittwoch, den 27. November 2019** findet **um 18.00 Uhr** im Rathaus Todtnau (Sitzungssaal), Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, eine öffentliche Bauausschusssitzung statt, zu der die Bevölkerung freundlichst eingeladen wird. Die Tagesordnung ist an der Rathaustafel angeschlagen.
Todtnau, den 22. November 2019
Wießner, Bürgermeister

Vorankündigung

Grünschnittannahme

- **Samstag, den 30.11.2019 in Todtnauberg**

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM FREIBURG

Was nun, Herr Kommissar? Präventionstipp der Woche – „Nachbarschaftshilfe“

Unsere Fakten: Nachbarn sind mehr als nur die Leute von nebenan. In vielen Fällen wie auch bei Einbrüchen und Einbruchversuchen kann die Nachbar-schaft durch richtiges Verhalten Schlimmeres verhindern.

Kann Nachbarschaft die Wahl der Einstiegsart beeinflussen? Die Täter versuchen möglichst geräuschlos ein-zubrechen, um möglichst unbemerkt in die Wohnung zu gelangen. Das hat zur Folge, dass in etwa 70% der Fälle Fenster und Fenstertüren aufgehebelt und in 13% das Fensterglas eingeschlagen wird, um den Fenstergriff zu öffnen.
Das komplette Einschlagen einer Fensterscheibe, um einen Durchstieg zu ermöglichen, kommt nur in sehr seltenen Fällen (3%) vor.

Unser Angebot: Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an. **Terminvereinbarung:** Tel 07621/15006-40 oder freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de
Wir möchten, dass Sie sicher leben!
Ihre Polizei

Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinden Schönau und Todtnau

Wort der Woche: Herbst

Wenn die Blätter fallen und die Tage kürzer werden ist dies die Zeit der Ernte und war früher der Beginn einer ruhigeren Zeit. Die Menschen hatten gerade in der Landwirtschaft nicht mehr den Zeitdruck – die Arbeit wanderte nach innen. Diese Innenseite vermissen wir heute leider – es geht jahreszeitenunabhängig im selben Trubel weiter. Wäre da nicht ein Spaziergang im raschelnden Laub, eine Wanderung im Spiel zwischen Nebel und Sonne eine erholsame Auszeit. Die Schöpfung ist immer wieder eine Aufforderung den Schöpfer selbst in den Blick, in unsere Gedanken und vielleicht ins Gebet zu nehmen.- Mit dem ruhigen oder manchmal windigen Blick auf die Farbenpracht des Herbstes können wir dann auch in uns ein Klima des „ausgeglichen seins“ des „dankbar werdens“ reifen lassen.
Ich wünsche ihnen Kraft und Mut den Herbst in unserem persönlichen Leben ankommen zu lassen.

Ihr Markus Oehler, Gemeindereferent

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Freitag, 22.11.19

Schönau:
10.00-12.00 Pfarrbüro

Sonntag, 24.11.19 – Letzter Sonntag des Kirchenjahres / Ewigkeitssonntag

Schönau:
10.00 **Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag** mit Herrn Prädikant Thomas Lohse mit besonderem Gedenken der Verstorbenen

Todtnau:
10.00 Gottesdienst mit Frau Schwald

Dienstag, 26.11.19

Schönau:
18.30 Gitarrenkreis
18.30 FreeStyle basteln (**Neu)** mit Melanie Becker im evangelischen Gemeindehaus
19.30-21.00 Probe Mandelzweigband

Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro

Mittwoch, 27.11.19

Schönau:
10.00-12.00 Pfarrbüro

Schönau/Todtnau:
14.00-15.30 Konfirmandenunterricht in Todtnau

Donnerstag, 28.11.19

Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro

Freitag, 29.11.19

Schönau:
10.00-12.00 Pfarrbüro

Samstag, 30.11.19

Schönau:
14.00 FreeStyle basteln (**Neu)** mit Melanie Becker im evangelischen Gemeindehaus

Sonntag, 01.12.19 – 1. Advent

Schönau:
14.00 Gottesdienst im Gemeindehaus mit Herrn Pfr. Clemens Ickelheimer sowie anschließendem Adventskaffee und Auszählung der Stimmen zur Wahl des neuen Kirchengemeinderates

Todtnau:
17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Frau Dorothea Schaupp
ab ca. 18.00 Kirchenkaffee und öffentliche Auszählung der Wahlbriefe mit Bekanntgabe (sieht Aktuelles)

Den Predigttext kann man in der Bibel nachlesen oder im Internet:

Aktuelles

Todtnau:
Die Wahlbriefe können Sie im Dorflädele in Todtnauberg und in der Sparkasse Todtnau bis Freitag, den 29.11.2019, 16.00 Uhr abgeben oder in den Briefkasten der evangelischen Kirche bis So, 17.00 Uhr einwerfen.

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schönau sind zur Zeit vakant.
Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Herrn Pfr. Wolff (Tel.: 07625/930520)

Mit dem Wochenspruch zum 1. Sonntag im Advent grüßen wir Sie sehr herzlich:
„Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer." *Sach 9,9*

Ihre Gemeindediakonin Rebekka Specht und Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer (Tel.: 07762/ 8846)

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schönau
Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald
Tel.: 07673 389
Email: ekischoe@t-online.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Abholdienst: 07673 389
Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau
Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau
Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Tel.: 07671 252
Email: todtnau@kbz.ekiba.de
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de
Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau
Renate Metzler Tel. 07671 962609

Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer
Schopfheimer Str. 13, 79739 Schwörstadt-Dossenbach
Tel.: 07762 8846 (bitte auch den AB nutzen)
Email: clemens.ickelheimer@kbz.ekiba.de

Gemeindediakonin für Schönau und Todtnau
Rebekka Specht, Tel.: 0176 2433 7203
Email: rebekka.specht@gmail.com

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Samstag, 23.11.19 – Hl. Kolumban, Hl. Klemens I., Papst

10.30 Dankmesse in Wieden
zur Goldenen Hochzeit des Jubelpaares Edith und Artur Kunz

18.30 Vorabendmesse in Wieden
mit Barbarafeier unter Mitwirkung der Bergmannskapelle Wieden
Konrad Behringer; Franz Laile und verstorbene Angehörige; Gottlieb Klingele; Erika Behringer, Geldenebene; Friedbert Walleser und Angehörige; Albert und Emma Sprich und verstorbene Angehörige; Josef Lais und verstorbene Angehörige; Roland und Karl Walleser und Angehörige

18.30 Wortgottesfeier in Todtnauberg
mit Gemeindereferentin Frau Kunz Pircher
anschließend BergerAbend im Pfarrsaal

SONNTAG, 24.11.19 – CHRISTKÖNIGSFEST

08.30 Hl. Messe in Todtnau
Jahrtag Walter Brender; Jahrtag Erwin Behringer;
im Anschluss an die Hl. Messe in Todtnau:
„Zit zum Zemme Si"

10.00 Hl. Messe in Schönau
unter Mitwirkung des Kirchenchores Schönau

12.00 Tauffeier in Todtnauberg

19.00 Feierliche Christkönigsvesper mit Aussetzung in Todtnau

Montag, 25.11.19 – Hl. Katharina von Alexandrien

17.00 Rosenkranz in Schönau

Dienstag, 26.11.19 – Hl. Konrad, zweiter Patron unserer Erzdiözese

17.00 Rosenkranz in Schönau

19.00 Hl. Messe in Präg
Jahrtag Irmgard Asal; Heiko Lais; Hermann Kumle

Mittwoch, 27.11.19

17.00 Rosenkranz in Schönau

19.00 Hl. Messe in Ittenschwand
Jahrtag Emil Wetzel, Paula Wetzel und Tochter Ulrike; Gertrud und Otto Kiefer; Johann Diewald; für die armen Seelen

Donnerstag, 28.11.19

17.00 Rosenkranz in Schönau

18.30 Rosenkranz in Wieden

18.30 Rosenkranz in Todtnauberg

19.00 Hl. Messe in Todtnauberg
Rudolf und Margarete Wunderle und verstorbene Geschwister

20.00 Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung in Todtnauberg, Pfarrsaal

Freitag, 29.11.19

06.00 Frühschicht in der Adventszeit in Todtnau, Pfarrheim mit anschließendem Frühstück

15.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier in Todtnau, Alten- und Pflegeheim

18.25 Rosenkranz in Schönau

19.00 Hl. Messe in Schönau
anschließend stille Anbetung
2. Gedenken Gerhard Matt; Jahrtag Maria Rotzinger; für verstorbene Angehörige der Familie Merten/Rotzinger; Rosmarie Eichin; Hilda Kaiser, Basel; Carolin Gerber; Franz Strohmaier

Samstag, 30.11.19 – Hl. Andreas, Apostel

15.00-15.30 Beichtgelegenheit in Schönau

18.30 Vorabendmesse in Todtnau
als Familiengottesdienst unter Mitwirkung der Trachtenkapelle Brandenberg
mit Begrüßung der Erstkommunionkinder und Segnung der Adventskränze
Im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der Trachtenkapelle Brandberg;
Lebende und Verstorbene der Familien Glaisner und Steinebrunner; Alois und Lina Kaiser; Bernhard Wunderle →

im Anschluss:
Anbetung bis 21.00 Uhr mit Eucharistischem Segen als Abschluss

SONNTAG, 01.12.19 – Erster Adventssonntag / Beginn des neuen Kirchenjahres (Lesejahr A)

08.30 Hl. Messe in Präg
mit Begrüßung der Erstkommunionkinder und Segnung der Adventskränze
für verstorbene Angehörige der Familie Banholzer/Kumle

10.00 Hl. Messe in Schönau
mit Begrüßung der Erstkommunionkinder und Segnung der Adventskränze

10.00 Wortgottesfeier zum 1. Advent in Wieden als Familiengottesdienst – unterstützt vom Singkreis

17.00 Rosenkranzandacht in Todtnau

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Beichtgelegenheit in Schönau:
Samstag, 30.11.2019 von 15.00 bis 15.30 Uhr

Krankenkommunion in der Seelsorgeeinheit:
Freitag, 06. Dezember 2019 ab 8.30 Uhr

Tauftermine 2019 jeweils 11.30 Uhr, in Todtnauberg um 12.00 Uhr

So.	15. Dezember	Pfarrer Löffler	Schönau
So.	19. Januar	Pfarrer Löffler	Wieden

Zur kommenden Pfarrgemeinderatssitzung
am Donnerstag, den 28. November 2019 um 20.00 Uhr im Pfarrsaal Todtnauberg

lädt der Pfarrgemeinderat alle herzlich ein.

Themen sind u. a:
Vorstellung des Projektes Aufblühen - Betreutes Wohnen in Gastfamilien (gemeinsames Projekt von Caritas und Diakonie), Sanierung Pfarrhaus Todtnau, Nutzung/Vermietung des Freizeithauses Happach, Pfarrgemeinderatswahl 2020, Berichte aus den Gemeindeteams und dem Stiftungsrat.

Die Tagesordnung ist auf unserer Homepage SE Oberes Wiesental, **www.seobwi.de** veröffentlicht.

Segnung der Adventskränze/-gestecke
Herzliche Einladung an ALLE, die Adventskränze/-gestecke von zu Hause in die Gottesdienste der Seelsorgeeinheit mitzubringen und entsprechend segnen zu lassen.

Ökumenisches Hausgebet im Advent
Termin: Montag, 09. Dezember 2019 – 19.30 Uhr
Die Texthefte liegen am Schriftenstand der Kirchen aus bzw. werden nach den Gottesdiensten verteilt.

Wofür wir danken:
Spende für Kirchenrenovation Schönau: 50 €
Spende von Hauskommunion: 20 €
Den Spenderinnen und Spendern sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott!

Bausteinkerzen
Im Pfarrbüro Schönau können wieder Motivkerzen mit den Schutzpatronen Pfarrkirche Schönau und Kapellen für 15 € erworben werden.
Sie können diese zu den üblichen Sprechzeiten erhalten. Mo.- Fr. 10-12 Uhr, Do. 14-17 Uhr.

Einladung zum Seniorenkaffee
Einladung an alle Senioren der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental am **Freitag, den 29. November um 14.30 Uhr** im Gemeindesaal in Präg. Die Kinder des Präger Kindergarten gestalten den Nachmittag mit und freuen sich mit dem Gemeindeteam auf zahlreiche Gäste.

Aktuelles aus den Gemeinden

Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:

Fr.	22.11.19:	Anna, Jakob, Simon, Maja, Emma, Sarah
So.	24.11.19:	Gruppe A
Fr.	29.11.19:	Ferris, Henry, Noah, Yves, Franziska W., Pirmin
So.	01.12.19:	Gruppe B

Kirchenchor Schönau:

Fr. 22.11.19:	20.15 Uhr Hauptprobe für Christkönig in der Kirche
So.24.11.19:	10.00 Uhr Amt Christkönig
Fr. 29.11.19:	20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal

Frühgebet am Mittwochmorgen, 6.00 Uhr
Wie immer in der Advents- und Fastenzeit findet wieder das Frühgebet im Pfarrsaal Schönau mit anschließendem gemeinsamem Frühstück statt. Herzlich laden wir Leute jeden Alters am Mittwoch, den 04.12.2019 dazu ein.

Seniorennachmittag
Achtung: Geänderter Termin!!!
Am Dienstag, den **03.12.2019** findet von 14.30 bis 17.00 Uhr der nächste Seniorennachmittag im katholischen Pfarrsaal in Schönau statt. Es wird ein gemütlicher Nachmittag im Advent mit Kaffee, Kuchen, Glühwein und Musik, begleitet von der Drehorgel, angeboten. Höchstwahrscheinlich schaut auch der Nikolaus vorbei. Das Organisationsteam freut sich über viele Besucher. Auch neue Gesichter sind herzlich Willkommen. Der Pfarrsaal ist ab 14:00 Uhr geöffnet.

St. Wendelin Geschwend

Einladung zum Seniorenkaffee
Einladung an alle Senioren der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental am **Freitag, den 29. November um 14.30 Uhr** im Gemeindesaal in Präg. Die Kinder des Präger Kindergarten gestalten den Nachmittag mit und freuen sich mit dem Gemeindeteam auf zahlreiche Gäste.

Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:
Sa. 23.11.19: Gruppe 2

Einladung zum Adventskaffee
Am 2. Adventssonntag, den 08.12.19 findet im Pfarrsaal Wieden ein gemütliches Beisammensein statt. Hierzu laden wir herzlich ein. Wir beginnen um 14.00 Uhr. Wir freuen uns auf euer Kommen.

St. Johannes Baptist Todtnau

Adventszeit ist Frühschichtzeit
am **Freitag, den 29.11.2019** um 6 Uhr wollen wir uns im kath. Pfarrheim in Todtnau auf die Adventszeit einstimmen. Unter dem Titel "Wegweiser" wollen wir uns auf Weihnachten vorbereiten. Gemeinsam werden wir beten, singen und nach einem einfachen Frühstück, gestärkt an Leib und Seele, in den Tag starten. Wir freuen uns auf ALLE, die ihren Glauben mit Leben füllen und in der vorweihnachtlichen Hektik etwas Ruhe und Besinnung finden wollen. Weitere Frühschichten sind dann am 06., 13. und 20.12.2019 jeweils um 6 Uhr im Pfarrheim in Todtnau.

Anbetungsstunde in Todtnau
Termin: Samstag, 30.11.2019 –
im Anschluss an die Vorabendmesse
Ort: Kirche Todtnau

Öffentliche Sitzung des Gemeindeteams Todtnau
Termin: Dienstag, 03.12.2019 – 20.00 Uhr
Ort: Pfarrheim Todtnau

Bibelabende in italienischer Sprache
(Achtung: geänderte Termine!)
Herzliche Einladung zu den Bibelabenden in italienischer Sprache im **Pfarrheim Todtnau** wie folgt – jeweils dienstags (17.00 Uhr – 18.30 Uhr):
16.12.2019 (Montag!!) // 28.01.2020 //
25.02.2020 // 24.03.2020 und 05.05.2020

St. Jakobus Todtnauberg

Ministranten- und Lektorenplan:
Sa. 23.11.19: ALLE -pb-
So. 24.11.19: Ronja, Josefine (Taufe)
Do. 28.11.19: Miriam, Florian

Herzlich lade mir alli i zuem *Bergerobe*
am Samschdig, 23.11. noch de Kirch

Gemeindeteam
Jahresrückblick, Ehrung Ministranten

Basar vom Perukreis

Theater " Oje- der lebt jo no! frei nach Michl Lang

Mir freue is uf eu: S' Gemeindeteam un Pfarrer Löffler de Perukreis un Theaterspieler

Abgabetermin Kirchenseite
Redaktionsschluss für die Kirchenseite vom 09.12.19 bis 15.12.19 ist am **Donnerstag, 28.11.19** um 11.00 Uhr! schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per Email an kirchenseite@web.de

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler
Tel. 07673 889201; auch 07673 267
Email: helmut.loeffler@seobwi.de
Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

Markus Oehler, Gemeindereferent, Tel.: 07673 889-4799
Email: markus-oehler@seobwi.de
Gut erreichbar: Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

Cyrilla Kunz Pircher, Gemeindereferentin,
Tel.: 07671 224 oder 07671 999-382
Email: cyrilla.kunzpircher@seobwi.de
Gut erreichbar: Mo. 9.00 - 10.00 Uhr Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags

Pfarrbüro Schönau, **Tel.:** 07673 267; **Fax:** 07673 931771
Pfarrsekretärin Monika Kiefer
Email: pfarramt.schoenau@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Todtnau, **Tel.:** 07671 224; **Fax:** 07671 705
Pfarrsekretärin Martina Harter
Email: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr. 10.00-12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, **Tel.:** 07671 621
Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski
Email: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach
Tel.: 0172 7585352
E-Mail: pgr.rombach@gmx.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde
Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental
IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de
Webmaster Michael Graf
E-Mail: webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten

Deutsches Rotes Kreuz

„Mittagstisch“

Der Mittagstisch – wir bleiben aktiv und beteiligen uns am Leben

Angesichts mancher Wahlergebnisse stellt sich die Frage, wer mit wem eine Koalition eingehen könnte. Dabei scheint mittlerweile alles möglich zu sein, wenn es um Mehrheiten und um die Macht geht. Uns Wählern wird signalisiert, dass alle Parteien „gleich gültig“ sind, egal welche Programme, Ansichten, Äußerungen und Auftritte sie uns bieten. Wertvorstellungen, Erscheinungsbild, und Wortwahl scheinen dann nur noch eine untergeordnete Rolle zu spielen. Doch ohne Klarheit und Bewertungskriterien werden immer mehr Wähler wahlmüde und damit „gleichgültig“. Für unsere Demokratie und damit für die Zukunft unserer Kinder sind „gleich gültige“ Parteien und „gleichgültige“ Wähler gefährliche Vokabeln.
Wir haben diese Woche das Alltägliche verlassen und uns auf einen kleinen Ausflug begeben. Zeichnet den Monat November Licht und Dunkelheit aus, sodass viele unserer lieben Stammlokale geschlossen haben, stellten wir uns vor, dass ein Ausflug gerade jetzt allen gut tun würde. Und so war es! Es ist so wichtig, immer wieder Schönes im Gedächtnis zu behalten. Unser nächster Mittagstisch ist am

Mittwoch, den 27. November 2019
um 12.00 Uhr im Gasthaus „dasrößle“
in Geschwend

Abholung: um 11.15 Uhr Brandenberg, dann Brandenbergstraße, Busbahnhof, Schöne, Gesundheitszentrum, Franz-Dietsche-Straße, Marktplatz und Oberstraße. Unsere Fahrdienste: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Strempel (Tel. 8933), Elsa Dietsche (Tel. 1361), Berta Kunzelmann (Tel. 205), Erika Haller (Tel. 1202) und Helga Korhammer (Tel. 673). Aftersteg und Schlechtnau: Ingrid Lais (Tel. 9997470). Danke auch an Frida Ortlieb, die uns immer wieder entlastet. Unsere Mittagstischgemeinschaft geht viele Wege miteinander, und wir erleben dadurch eine herzliche Verbundenheit. Jeder ist in diesem Kreis herzlich willkommen, niemand ist ausgeschlossen, Sophia Bauer, Tel. 468.

Haus Barnabas, Utzenfeld
(Eine überkonfessionelle, freie christliche Gemeinde)

Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben als Lösegeld für viele zu geben.
Markus 10. 45

Sonntag, 24. November 2019
Andere Zeit im Winter!
16.00 Uhr Gottesdienst auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Donnerstag, 28. November 2019
20.00 Uhr Bibelabend auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!

Pastor Len Holder
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr 47
79694 Utzenfeld.
Telefon: 07673 7760

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke heute

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich **am heutigen Freitag, den 22. November 2019 um 19.30 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Auch Angehörige sind willkommen. Kontakttelefon 07673/7844.

Senioren

Adventskaffee im Gemeindesaal

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren am **Freitag, den 29. November 2019 um 14.30 Uhr** zu einem Adventskaffee in den Gemeindesaal in Präg ein. Der Kindergarten St. Franziskus aus Präg wird an dieser Veranstaltung mitwirken.

netzwerk43

Kirche kraftvoll&zeitgemäß

*****

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

am Sonntag, 24. November um 10.30 Uhr in der Eventhalle S15 in der Schwarzwaldstr. 15, Todtnau

*****

Kinder sind herzlich willkommen. Für sie gibt es ein eigenes Kinderprogramm.

*****

Netzwerk 43 e.V.
Evangelische Freikirche
www.netzwerk43.de

Todtnauer Nachrichten

Besuchen Sie unseren Stand am Weihnachtsmarkt

Der Weihnachtsmarkt am **Samstag, den 30. November 2019** steht bevor, und die Vorbereitungen sind in vollem Gange. Leider ist es uns, wie wir heute erfahren haben, nicht möglich, die ehemalige Garage der Firma Harald Ebner als Kaffeestube zu benutzen. Der neue Besitzer des Hauses benötigt die Garage, um Material für die derzeitige Renovierung zu lagern. Selbstgestricktes und gebastelte Kleinigkeiten sowie selbstgebackenes Weihnachtsgebäck und kleine Linzertörtchen werden, wie bisher, an unserem Stand verkauft. Die hausgemachte Kartoffelsuppe mit Apfelküchle und der Kakao mit Wodka und Sahnehäubchen dürfen auch nicht fehlen und werden, auch wie jedes Jahr, in unseren kleinen Hütte angeboten. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und für Ihr Verständnis,
Ursula Honeck und die Vorstandschaft

HILFE FÜR e.V. OSTEUROPA
Todtnau - Seelscheid

Spendenkonten
Sparkasse Wiesental
IBAN: DE 48 6805 2863 0018212266
BIC: SOLADES1SFH
Volksbank Freiburg
IBAN: DE 03 6809 0000 0022 496603
BIC: GENODE61FR1

Spätsommer

Vorankündigung unserer Adventsfeier

Schön heute möchten wir auf die Adventsfeier am

Dienstag, den 10. Dezember 2019
um 14.30 Uhr

im Pfarrsaal hinweisen. Freuen wir uns auf einen besinnlichen Nachmittag. Selbstverständlich gibt es auch Kaffee und Kuchen. Näheres in der nächsten Ausgabe.

Musikverein Geschwend e. V.

Musikalischer Höhepunkt des Vereinsjahres – Jahreskonzert in der Elsberghalle

Wohin **am Samstagabend des 30. Novembers 2019**? Am besten in die Elsberghalle nach Geschwend! Denn dort veranstaltet der Musikverein Geschwend sein traditionelles Jahreskonzert. Das Konzert ist der musikalische Höhepunkt des Vereinsjahres und soll ein Dankeschön an unsere Passivmitglieder, Gönner und Freunde sein.
Unser Dirigent Markus Böhler hat mit uns ein abwechslungsreiches Programm einstudiert, welches wir Ihnen präsentieren wollen. Wir starten mit einem Marsch zu den Sternen, erklimmen die Königin der Dolomiten, begehen den Königsweg in Kalifornien, lassen italienischen Evergreens erklingen und bieten der modernen Blasmusik eine Bühne.
Lassen Sie sich überraschen und besuchen Sie uns in der zum Konzertsaal umgestalteten Elsberghalle. Musikalisch wie kulinarisch hält der Abend für jeden Geschmack mit Sicherheit etwas bereit. **Beginn des Konzerts ist um 20.15 Uhr, Einlass ist ab 19.00 Uhr.**

Stadtmusik Todtnau e.V.

Save the date – Jahreskonzert

Wir möchten Sie schon jetzt auf unser Jahreskonzert am **Samstag, den 14. Dezember 2019** aufmerksam machen.Passend zum Thema „Märchen, Sagen und Legenden“ hat unser Dirigent Thomas Hierholzer einige Stücke vorbereitet. Seien Sie gespannt und lassen sich überraschen.

Trachtenkapelle Brandenberg e.V.

Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitglieder

Die Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle Brandenberg e.V. gedenken in einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Johannes in Todtnau ihrer verstorbenen Mitglieder. Dieser Gottesdienst findet am **Samstag, den 30. November 2019 um 18.30 Uhr** statt und wird von der Trachtenkapelle Brandenberg musikalisch umrahmt.

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Veranstaltungen

Glaskugel selbst gemacht
Glasbläserei in Todtnau-Todtnauberg
Donnerstags, freitags und samstags
15.00 – 18.00 Uhr
Einmal den eigenen Atem in Händen halten. Hier darf jeder eine Glaskugel blasen und so die gute Schwarzwaldluft mit nach Hause nehmen. Kreuzmattstraße 4, 79674 Todtnauberg

Goldschmiede Haus Turmalin in Todtnau-Todtnauberg
• Goldschmiedevorführung
Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr
Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €
• Ausstellung Goldschmiedekunst
Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr
Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

Werksverkauf von Bürsten & Besen
Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen
(bei guter Witterung im Eingangsbereich)
WALDKRAFT GmbH
Paßstr. 25, 79674 Todtnau/Brandenberg
Infos unter: www.wald-kraft.com und unter Tel. +49 (0)7671 8824

Montag und Freitag um 10.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag um 13.30 Uhr
+ jeden 1. Samstag im Monat um 11.00 Uhr (ohne Live-Produktion)
in Utzenfeld Betriebsbesichtigungen bei Faller Konfitüren (keine Führung an Feiertagen). Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld

Mittwoch
15.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg
Markttag im Bergladen – Am Mittwochnachmittag gibt es, zusätzlich zum Sortiment im Bergladen, frisches Obst und Gemüse vom Kaiserstuhl.

Samstag
7.00 - 12.00 Uhr
Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt
Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.

Mittwoch
14.00 - 17.00 Uhr
Die Erfindung der Dauerwelle – Karl Ludwig Nessler Ausstellung
Todtnau, Spitalstr. 1 b
Ab 1. November Winterpause, Ausstellungsführungen (Gruppen ab 4 Personen) können aber weiterhin unter Tel. +49 (0) 7671/420 vereinbart werden.

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-1206 8520
E-Mail: todtnau@hochschwarzwald.de

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwaldtypische Geschenke und (Reservix-)Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen an.

Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle Verbindungen kann hier bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

E-Carsharing Fahren Sie den BMW i3!

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter www.hochschwarzwald.de/carsharing.

Wir sind für Sie da! Öffnungszeiten im November

Tourist-Information Todtnau
Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr

Tourist-Information Todtnauberg
Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr

Notschrei geschlossen

Hochschwarzwald

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelles Programm bis 1. Dezember 2019

Freitag, 22. 11. 2019
18.00 – 21.00 Uhr Todtnau
Café Zeitlos, Schwarzwaldstraße 15,
Tanztee – mal wieder das Tanzbein schwingen. Livemusik mit dem Duo Spätlese. Tischreservierungen sind möglich unter Tel. +49 (0) 7671 99 23 111

Samstag, 30.11.2019
11.00 – 19.00 Uhr Todtnau
45. Todtnauer Weihnachtsmarkt
Bereits zum 45. Mal lädt die heimelige Innenstadt Todtnaus zum Weihnachtsmarkt vor dem 1. Advent ein. Bunt geschmückte Stände, durch festlichen Lichterglanz erstrahlte Straßen und kulinarische Köstlichkeiten stimmen die Besucher auf die Vorweihnachtszeit ein und laden zum entspannten Weihnachtseinkauf ein. Der Duft von Punsch und Glühwein weht durch die Straßen, ein passendes Rahmenprogramm sorgt für Weihnachtsstimmung pur.

Samstag, 30.11.2019
15.30 – 18.00 Uhr Todtnau
ab Parkplatz Haus des Gastes – Wanderung zu Glühwein und Budenzauber auf dem 45. Todtnauer Weihnachtsmarkt
Wir treffen uns auf dem Parkplatz beim Haus des Gastes in Todtnau. Anschließend laufen wir zusammen über die Lindenstraße zum Stadtgarten. Dort befindet sich die Wolfsschlucht, durch welche wir wandern werden. Weiter gelangen wir durch den Wald zum Kriegerdenkmal hinauf, wo wir eine bezaubernde Aussicht auf Todtnau haben. Hier verläuft der Wanderweg weiter über die Todtnauer Hoh. Von dem schmalen Pfad, der von der Hoh direkt zur Kirche oberhalb des Marktplatzes führt, hören wir allmählich immer mehr Weihnachtslieder erklingen und riechen die feinen Leckereien des Weihnachtsmarktes. Auf dem Marktplatz angekommen können wir gemeinsam bei Glockenklang auf die Weihnachtszeit mit Glühwein und Punsch anstoßen. Strecke: 3,5 km, Höhenmeter:100 Hm, Gehzeit: ca. 1 Std. 10 Minuten

Samstag, 30.11.2019
20.00 Uhr Geschwend
Elsberghalle – Jahreskonzert des Musikvereins Geschwend
Das Jugendorchester Geschwend/Todtnau beginnt um 20.15 Uhr mit drei Musikstücken. Anschließend werden sie unterhalten vom Musikverein Geschwend unter der Leitung von Markus Böhler (siehe auch Bericht S. 9)

Lesen auf dem Berg

Freitag, 29.11.2019 bis
Sonntag, 01.12.2019
Todtnauberg – Literaturtage: „Lesen auf dem Berg“ 2019
Es lesen für Sie: Simone Lappert, Anja Kampmann, Kathy Zarnegin, Thomas Knubben, Artur Becker und Lukas Hartmann, Ruth Schweikert und Thomas Erle. Außerdem wir auch eine Lesung für Kinder angeboten. Diese wird von Doris Wolters gelesen.

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Einladung zum Vermieter- und Partner-Nachmittag

Liebe Gastgeber, liebe Partner,
gern möchten wir Sie zu einem informativen und konstruktiven Nachmittag zu uns in unsere Tourist-Informationen einladen. An diesen Nachmittagen steht Ihnen das komplette Team der Bergwelt Todtnau bei Kaffee, Tee und Plätzchen als Ansprechpartner zur Verfügung. Lernen Sie unser neues Team kennen, hören Sie, was es Neues gibt, lernen Sie unsere neuen Erlebniswanderangebote und die neuen Angebote zum Kinderprogramm kennen und vieles mehr …
Informieren Sie sich auch über die neuen Printprodukte und Veranstaltungen in der Bergwelt Todtnau. Sie entscheiden, wann Sie kommen möchten. Es gibt keine festen Zeiten, einfach reinschauen!

Tourist-Information Todtnauberg
Kurhausstr. 18, 79674 Todtnauberg
Montag, 2. Dezember 2019
von 14.00 – 18.30 Uhr

Tourist-Information Todtnau
Meinrad-Thoma-Str. 21, 79674 Todtnau
Dienstag, 3. Dezember 2019
von 14.00 – 18.30 Uhr

Impressum
Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.
Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme:
Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:
TEXTgehext Ellen Haubrichs
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Hochschwarzwald
15. Literaturtage Todtnauberg
Lesen auf dem Berg
29. NOVEMBER - 01. DEZEMBER 2019

Todtnauer Nachrichten

Aus der Gemeinderatssitzung vom 14. November 2019

Nachdem Bürgermeister Wießner neben einem fast vollständigen Gremium mehrere Pressevertreter und ca. 40 Zuhörer in der Silberberghalle begrüßt hatte, konnte der Gemeinderat der durch Bürgermeister Wießner beantragten Änderung der Tagesordnung folgen, Punkt 3 als letzten Punkt im öffentlichen Teil zu behandeln. Desweiteren gab Bürgermeister Wießner die Eilentscheidung über die Beauftragung der Fa. Sachtleben Mining Services GmbH zur Sicherung von zwei Felsen an der Geschwender Halde für ca. 243.000 € zur Kenntnis.
Unter Punkt „Fragen und Anregungen der Bevölkerung" beantwortete Bürgermeister Wießner die Frage nach dem Sachstand zur Ausrufung des Waldnotstandes. Anschließend wurden die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24.10.2019 bekannt gegeben.

4. Sanierung von Brückenbauwerken, Vergabe der Ausführungsplanungen
Die Sanierungen der Brücken Kirchstraße Todtnau, Lägerwaldbrücke Aftersteg, Präg-Inn Geschwend und Staubfreienweg-Aftersteg werden vom Ausgleichsstock und Sanierungsfonds Brückenbauwerke gefördert. Die Brücken Kirchstraße und Lägerwald sind für 2020 zur Sanierung vorgesehen, die anderen Brücken im Folgejahr. Um den Baubeginn gemäß Förderbescheid bis September 2020 durchführen zu können, ist bereits jetzt die Beauftragung der Ausführungsplanung erforderlich. Im Rahmen der Ausführungsplanung wird auch ein wasserrechtliches Verfahren notwendig. Beim Planungsbüro Weiß Beratende Ingenieure GmbH wurden Honorarangebote für die Planungsleistugen eingeholt. Sie belaufen sich für die Brücke Kirchstaße auf 46.344,67 € brutto Gesamtkosten bei Baukosten in Höhe von 212.376 € und für die Lägerwaldbrücke auf 46.513,80 € brutto bei 239.115 € Baukosten. Der Gemeinderat beschloss, die Planungsleistungen laut Angebot an das Büro Weiß Beratende Ingenieure GmbH zu vergeben.

3. Felssturzgefährdung Geschwend, Vorstellung der Untersuchungsergebnisse durch das Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau
Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Wießner Herrn Dr. Ruch und Herrn Wiedenmann, Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau, Herrn Baumann, Fa. Sachtleben Mining Services GmbH, Frau Frederich und Herrn Uhlmann, Forstbezirk Todtnau sowie den Ortschaftsrat Geschend, der in diesem Rahmen gleichzeitig eine Ortschaftsratssitzung abhielt. Bürgermeister Wießner legte zunächst die Chronologie der Maßnahmen seit dem Felssturz am 07.03.2019 dar. Im Anschluss stellte Herr Dr. Ruch anhand einer anschaulichen Präsentation das Gutachten vor. Er erläuterte das Blocksturzereignis am 07.03.2019.
Die erste Begehung vor Ort führte zu der Einschätzung einer diffusen Felssturz- und Steinschlaggefährdung. Als geeignete Schutzmaßnahme wurde ein passiver Sicherungsschutz (Steinschlagschutznetz im Hangfußbereich) empfohlen. Der notwendige Abstand dieses Hochenergiezauns zur Bebauung kann nur durch die Anlage einer Trasse mit Eingriffen in den Waldbestand erreicht werden und betrifft somit forstliche Belange. Aus diesem Grund konnte der Forstbezirk Todtnau einen Antrag auf Amtshilfe an das Landesamt stellen, das daraufhin die weiteren Untersuchungen durchführen konnten. Zur Berechnung der richtigen Dimensionierung dieses Schutznetzes wurden umfangreiche Begehungen der Geschwender Halde zur Geländekartierung durchgeführt und die Hangprofile erfasst. Für 9 Felsblöcke sind Einzelsicherungen notwendig, zwei davon sind sofort zu sichern, die restlichen in 2020. Für die beiden Felsen wurden anhand einer Simulation die mögliche Sturzlinie berechnet und mit einer Streuung von 25 Grad nach links und rechts die gefährdeten Gebäude aufgezeigt. Die Bewohner dieser Gebäude wurden evakuiert. Herr Baumann erläuterte danach die Vorgehensweise bei der jetzigen Felssicherungsmaßnahme.
Im Anschluss wurden die zahlreichen Fragen des Gremiums beantwortet. Auf die Frage des möglichen Einflusses des Holzhiebs vor drei Jahren auf den Felssturz, erklärte Herr Dr. Ruch, dass der Abgang durch natürliche Rückverwitterung verursacht wurde und ein Baum bei einem Fels dieser Dimension keinen Schutz bietet. Frau Frederich erläuterte weiterhin, dass die Hiebe vor 15 und vor 3 Jahren aus Verkehrssicherungsgründen gemacht wurden. Hätte man die Bäume nicht entnommen, wären diese jetzt durch Käferbefall oder Trockenheit abgestorben und würden ein weiteres Risiko durch unkontrollierten Abgang darstellen. Bürgermeister Wießner sprach allen Beteiligen seinen Dank für die gute Arbeit und die Unterstützung aus. Im Anschluss an den öffentlichen Teil standen die Fachleute für weitere Fragen zur Verfügung.

DRK Todtnau

DRK-„Helfer vor Ort" – Ehrenamtliche stellen zu kritischen Zeiten die Erstversorgung im Notfall sicher

Seit einigen Jahren betreibt der Ortsverein Todtnau eine „Helfer-vor-Ort"-Gruppe". Diese kommt zum Einsatz, wenn aufgrund von mehreren Einsätzen kein anderes Rettungsmittel zur Verfügung steht. Der Dienst findet an 365 Tagen im Jahr statt. Die DRK-Gruppe steht nachts und an den Wochenenden sowie an den Feiertagen zur Verfügung. An den Wochentagen übernimmt die Bergwacht Todtnau diesen Dienst. Dieser Dienst wird der Bevölkerung ehrenamtlich und unentgeldlich zur Verfügung gestellt.
Ein solcher Einsatz verläuft wie folgt: Die ehrenamtlichen Mitglieder gehen ihrer normalen Tagesbeschäftigung nach. Bei Bedarf dieser „Helfer-vor-Ort"-Gruppe werden die Mitglieder per FME (Funkmeldeempfänger) von der Integrierten Leitstelle alarmiert, z. B.: „Einsatz Helfer vor Ort, bewusstlose Person, Musterstraße 1, Musterstadt". Umgehend legen die Helfer ihre Beschäftigung nieder und begeben sich umgehend zu unserem Hvo-Auto. Wenn die Mitglieder das Auto besetzt haben, fahren sie bei Bedarf mit Sondersignal (Blaulicht und Martinshorn) zum Einsatzort und leiten sofort lebensrettende Maßnahmen ein. Diese Maßnahmen verrichten sie bis zum Eintreffen des regulären Rettungsdienstes und übergeben den Patienten fachgerecht versorgt. Danach fahren sie wieder zurück zum Standort und füllen das Material, welches sie beim Einsatz verbraucht haben, wieder auf. Anschließend gehen die Mitglieder wieder ihrer normalen Tagesbeschäftigung nach – bis der nächste „Helfer-vor-Ort"-Einsatz ruft!

Todtnauer Nachrichten

Ski-Club Muggenbrunn e.V.
Mein Muggenbrunn e.V.

Adventszauber in Muggenbrunn

Der Ski-Club Muggenbrunn e. V. und der Verein „Mein Muggenbrunn e. V.“ laden herzlich zum Adventszauber ein

am Sonntag, den 24. November 2019
von 11.00 – 17.00 Uhr

Entdecke die Vielfalt unseres Adventsmarktes und lass dich verzaubern – mit Kaffeestube, heißen Maroni, Glühwein und vielem mehr.

Musikschule Oberes Wiesental

Adventskonzert und Instrumentenkarussell

Am **Sonntag, den 1. Dezember 2019** findet **um 15.00 Uhr** in der Aula Haus des Gastes in Todtnau das Adventskonzert der Musikschule Oberes Wiesental statt. Schülerinnen und Schüler verschiedener Instrumentalklassen spielen klassische, moderne und vorweihnachtliche Stücke. Außerdem wird das Streicherensemble der Musikschule Oberes Wiesental unter der Leitung von Iliana Schierer spielen. Der Eintritt ist frei.

Noch freie Plätze beim Instrumentenkarussell – Wer möchte noch einsteigen? Das Instrumentenkarussell dient als Orientierungshilfe bei der Instrumentenwahl. Mitmachen können Kinder ab 6 Jahren. Der Unterricht erfolgt auf sehr spielerische Weise (Improvisation, Klanggeschichten, Bewegung etc.) Die Kinder brauchen kein eigenes Instrument zu Hause zu haben, die Musikschule stellt in der Unterrichtszeit die Instrumente. Der Unterricht findet teilweise im Haus des Gastes in Todtnau und der Buchenbrandschule Schönau statt. Die Unterrichte finden abhängig von den Unterrichtszeiten der jeweiligen Lehrer monatsweise an verschiedenen Tagen statt.
Die Unterrichtsgebühren betragen monatlich 25,00 €, für Kinder, die nicht aus den Gemeinden Todtnau, Schönau, Utzenfeld und Wembach stammen 32,50 €.

Unterrichtsplan für die verbleibenden Monate:

Dezember:	Gitarre, Montag 14.15 Uhr
Januar:	Cello, Montag 13.45 Uhr
Februar:	Querflöte, Dienstag 17.30 Uhr
März:	Trompete, Freitag 17.15 Uhr
März:	Keyboard, Montag 17.15 Uhr
April:	Schlagzeug, Donnerstag 14.15 Uhr
Mai:	Violine, Freitag 16.30 Uhr
Juni:	Klavier, Mittwoch 14.45 Uhr
Juli:	Klarinette, Freitag 17.00 Uhr

Gold für Leonie Daubmann, Hanna Albrecht und Josua Brender
Drei Schüler der Musikschule Oberes Wiesental haben beim Kurs für das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in der Blasmusik-Akademie in Staufen das Abzeichen in Gold erworben. Leonie Daubmann, Querflöte, Hanna Albrecht Trompete und Josua Brender Trompete haben in den Herbstferien den Lehrgang besucht und die abschließende Prüfung mit sehr gutem Erfolg bestanden (die Todtnauer Nachrichten berichteten mit Bild in den beiden vorhergehenden Ausgaben).
Die Prüfung bestand aus einem praktischen Teil, bei dem die Teilnehmer drei anspruchsvolle Konzertstücke vortragen mussten und einer Musiktheorie- und Gehörbildungsprüfung. In den Tagen zuvor hatten sie die Gelegenheit bei professionellen Lehrkräften nochmals intensiv an ihren Stücken zu feilen, die sie bereits gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Maria Wicht und Anja Steiner sehr gut vorbereitet hatten.
Das Leistungsabzeichen in Gold ist die höchste Auszeichnung der Bläserjugend im Bund deutscher Blasmusikverbände. Die Musikschule Oberes Wiesental gratuliert den Jugendlichen herzlich zu diesem großartigen Erfolg.

Mehr Infos und Anmeldung unter
Musikschule Oberes Wiesental
Tel. 07671 515
Montag 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
E-Mail:
musikschule-obereswiesental@t-online.de
www.musikschule-obereswiesental.de

Todtnauer Nachrichten

VHS Oberes Wiesental

Kursbeginn – hier gibt es freie Plätze!

Liebe Volkshochschule-Interessierte, hier finden Sie die Kurse mit freien Plätzen, interessante Vorankündigungen sowie Kursänderungen.

Todtnau

3.07.015 Kochen wie die alten Römer
Samstag, 23. November 2019
11.00 – 14.00 Uhr in der Küche der Silberbergschule
„In mittelalterlichen Abschriften ist uns tatsächlich ein Kochbuch aus der Römerzeit überliefert. Der Reiz der antiken Küche liegt vor allem darin, dass die Rezepte nichts mit dem gemein haben, was wir als ‚typisch italienisch' kennen: keine Nudeln, keine Tomaten, keine Pizza, stattdessen Exotisches wie gegrillter Flamingo oder ein mit Drosseln und Schnecken gefülltes Spanferkel. Neben diesen, sicher auch für die meisten Römer ausgefallenen Genüssen findet sich jedoch auch eine Vielzahl schmackhafter, einfach nachzukochender Gerichte, die gut in unsere heutige Küche passen." Mitzubringen: Schürze, Schüsseln für Versucherle.

Schönau

3.00.005 Stillvortrag – fällt aus!

Information und Anmeldung unter:
Volkshochschule Oberes Wiesental
• E-Mail: vhs-ow@todtnau.de
• Postanschrift: VHS Oberes Wiesental, Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.
• Telefon: 07671/996-60
Mo. 9.30 – 11.30 Uhr + Die. 9.30 – 11.30 Uhr

Zell im Wiesental

1.04.506 Ticketkauf leichtgemacht
Diese kostenlosen Informationstage unter der Leitung von Karl Argast finden immer dienstags statt. Für spezielle Fragen ist Herr Argast unter Tel. 07625/98190 bis 9.30 Uhr werktags erreichbar. **Nächster Termin: Dienstag, 17. Dezember 2019, 18.00 – 19.00 Uhr**
Kursort: Bahnhof Zell i. W.

3.02.546 Trampolin springen
10 x dienstags ab 3. Dezember 2019
18.45 – 19.30 Uhr
im Gemeindesaal in Mambach

3.02.566 Trampolin springen
10 x donnerstags ab 9. Januar 2020
18.00 – 18.45 Uhr
im Gemeindesaal in Mambach

3.02406 Voll Power
Intensives Body Workout
10 x donnerstags ab 9.Januar 2020
18.45 – 19.30 Uhr im Foyer der Gerhard Jung Schule

Anmeldung Zell i. W. unter:
www.zell-im-wiesental.de
E-Mail: vhs@stadt-zell.de
Postanschrift: Constanze-Weber-Gasse 4
79669 Zell i. W.
Tel.: 07625/133-150 Fax: 07625/133-9-150
Sprechzeiten: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

Kath. Kindergarten St. Johannes Baptist

Rabimmel, rabammel, rabumm … St. Martin in Todtnau

Am Montag, den 11. November 2019 war es wieder soweit: Wir zogen fröhlich und singend mit unseren Laternen durch das Städtle. Los ging es mit einer St. Martins-Andacht in der katholischen Kirche. Diese wurde von den Ministranten wunderschön mitgestaltet.
Im Anschluss an die Andacht warteten eine Abordnung der Stadtmusik Todtnau und St. Martin auf einem Pferd vor der Kirche auf uns. Der Laternenumzug war für alle Kindergartenkinder ein tolles Erlebnis.
Der Abschluss fand wie jedes Jahr im Schulhof der Grundschule statt. Das Martinsfeuer, vorbereitet von der Jugendfeuerwehr, knisterte schon in der dunklen Nacht. Hier teilten wir im Sinne von St. Martin den vom Elternbeirat gebackenen Zopf. Zudem wurden alle Besucher mit leckerem Punsch, Waffeln und den von der 10. Klasse der Werkrealschule belegten Brötchen verköstigt.
Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern, auch den stillen fleißigen Heinzelmännchen im Hintergrund!

Das Beweisfoto: St. Martin stattete auch dem Rathaus einen Besuch ab

Todtnauer Nachrichten

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Einrichtung von Klassenbibliotheken

Die Grundschule Todtnau startet dieses Schuljahr mit einem neuen Konzept zur Verbesserung der Lesefähigkeit. Es geht vor allem darum, die Lesefreude der Schülerinnen und Schüler zu steigern und den Kindern einen Zugang zur Welt der Bücher zu ermöglichen. Seit Beginn des Schuljahres findet wöchentlich eine klassenübergreifende Lesestunde statt. In dieser Stunde wird das Schulhaus zum Lesesaal. Die Kinder können in den Klassenbüchereien schmökern, Bücher lesen und sie für zu Hause ausleihen. Unterstützt wurde die Auswahl der Bücher durch Leihgaben der Elternhäuser. Die Lesestunde wird ganz unterschiedlich gestaltet. Schülerinnen und Schüler lesen alleine oder gemeinsam, stellen sich gegenseitig ihre Lieblingsbücher vor oder Lehrer lesen aus ihren Lieblingsbüchern. So entstehen interessante und lehrreiche Gespräche über Bücher und ihre Inhalte. Die Lesestunde bereitet allen viel Freude und soll nun weiterentwickelt werden.

Locker-lässig wie an einem Uni-Campus – auch die richtige Atmospäre kann zum Lesen animieren

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Todtnau e.V.

Kaffeestündli der Donnerstagswanderer

Der Schwarzwaldverein lädt am **Donnerstag, den 5. Dezember 2019** alle Donnerstagswanderer, die viele Jahre sonntags wie donnerstags miteinander unterwegs waren, besonders die Senioren, zu einem Kaffeestündli ein. Schön wäre es, wenn sich recht viele zu einem Austausch über Vergangenes **um 14.30 Uhr** im Café Gutmann einfinden würden. Die Wanderer mit Partnern möchten sich doch gerne bis zum 3. Dezember anmelden bei Barbara Schweitzer, Tel. 1440, oder bei Erika Haller, Tel. 1202. In Vorfreude, Erika und Barbara!

Todtnauer Nachrichten

Fasnacht 2020

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

Das Motto des BesenBinderBall 2020

Das Motto heißt: **HeimatLIEBE! Die Schwarzwaldmarie lädt zum Tanz!** Ein Hoch auf unsere Heimat und unsere liebe kleine Schwarzwaldmarie! Mit Ihnen zusammen wollen wir am BesenBinder-Ball 2020 unseren Schwarzwald feiern. Dieser Heimatabend der anderen Art, wird am **15. Februar 2020** in der Silberberghalle in Todtnau um 20.00 Uhr stattfinden. Ob als Skifahrer wie amig, Bergknappe, Kuckucksührli, Kirschtörtli, Pilzsammler oder Tannenzapfen, als Bürstenbinder oder Wandersmann: Zeigen Sie uns doch, was Sie mit dem Schwarzwald verbinden! Freuen Sie sich auf einen Abend ganz im Schatten unserer großen Bäume und Berge mit vielen närrischen Sketchen, flotten Tänzen und guter Musik.

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

50 Jahre Blätzle Narren Todtnau und eine Wundertüte voller Überraschungen

Am Freitag, den 15. November 2019 feierten die Todtnauer Narren ihre Fastnachtseröffnung in der kleine Halle. Zusammen mit den Blätzle Narren – welche die Gelegenheit nutzten, um an diesem Tag auch ihr 50-jähriges Jubiläum zu feiern – wurde bis spät in den Morgen getanzt und gelacht.

Schon zum Sektempfang ließen sich die Blätzles etwas Besonderes einfallen. So präsentierten sie den geladenen Gästen zusammen mit kurzen Anekdoten schöne kleine Erinnerungsbilder aus den letzten 50 Jahren. Später, als die Türen dann geöffnet wurden, war von der ersten Minute an eine begeisternde Stimmung im Saal. Die TNZ präsentierte dann auch bald das heißerwartete **Motto für die Fastnachtskampagne 2020**:

Es isch halt so – meine Güte
Todtnau isch ä Wundertüte

Das Motto wurde nicht einfach so vorgestellt, sondern auf närrische, schauspielerische und musikalische Weise aufgeführt. Thematisiert wurden unter anderem der Breitbandausbau mit dem dazugehörigen Kabelsalat, die vielen geschlossenen Todtnauer Geschäfte und die sich dadurch ergebenden neuen Geschäftsmöglichkeiten sowie der heimische Wald und der Klimawandel. So wurden eine Shisha-Bar eröffnet, Bananenpalmen gepflanzt und das Schwimmbad zum FKK-Gelänge umfunktioniert – eine Wundertüte voller Möglichkeiten für Todtnau eben. Der Mottovorschlag kam dieses Jahr von Silvia Schneider. Anschließend ehrte die Todnauer Narrenzunft noch verdiente Blätzles für ihr jahrelanges Engagement: Nathalie Thoma (10 Jahre), Denise Kaiser (15 Jahre), Daniela Burgarth (25 Jahre), Sandra Reiß (25 Jahre), Petra und Georg Glaisner (40 Jahre).

Danach wurde die neue Zunft „Die Silbermäuse“ vorgestellt. Der historische Hintergrund ihres Häs beruht auf der Sage, dass ein Bergmann seinen Hammer nach einer Maus warf, die an sein Brot wollte. Der Hammerwurf hatte ein Loch in der Wand zur Folge, wodurch das Silbererzvorkommen am Silberberg zu tragen kam.

Anschließend übernahmen die Blätzles wieder die Bühne. Bekannt für ihre Tänze, ließen die Blätzles es sich nicht nehmen, eine neue Interpretation ihres ersten Tanzes darzubieten, welcher das erste Mal vor 25 Jahren aufgeführt wurde. Mit einem weiteren Tanz gratulierten später die ehemaligen „Alde Blätzles“. Die Seniorinnen zeigten, was man mit einem Gehstock so alles anstellen kann. Auch traten an diesem Abend die Zundelmacher Todtnau und die Los Chrachos auf. Zwischen den Programmpunkten, spielte immer wieder die Partyband „Happy Melody“ und sorgte dafür, dass die Tanzbeine bis spät in den Morgen geschwungen wurden.

Todtnauer Nachrichten

Der IOW informiert

Initiativkreis Oberes Wiesental

Neues vom IOW: ZAHORANSKY ist stolz auf die Loyalität seiner Mitarbeiter

Im Oktober 2019 fand im ZAHORANSKY-Formenbau in Rothenkirchen (Sachsen) eine Feier für die Jubilare der Jahre 2018 und 2019 des Standorts statt. Dies war die erste Jubilarfeier des Werkes, das im Jahr 1992 mit der Produktion begonnen hat. Bei einem Sektempfang im Schloss Wolfsbrunn begrüßte ZAHORANSKY-Werksleiter Monty Tepper (ebenfalls ein Jubilar) die anderen Jubilare und ihre Lebenspartner: „Es ist eine Tradition im Hause ZAHORANSKY, speziell denjenigen, unser außerordentliches Dankeschön in Form solch einer Veranstaltung entgegenzubringen, welche ein Vierteljahrhundert mit ihrem Tun maßgeblich den Erfolg unseres Unternehmens mitgestaltet haben und mitgestalten.“ Danach gab es eine Führung durch die ganz in der Nähe des Schlosses liegende Burg Stein mit vielen interessanten Berichten aus der wechselhaften Geschichte dieser Burg.

Zurück im Schloss Wolfsbrunn fand dann die Ehrung und die Verleihung der Anton-Zahoransky-Medaillen in Silber an die sieben 25-jährigen Jubilare statt. Als Vertretung des Vorstands von ZAHORANSKY begrüßte auch Ulrich Zahoransky alle Anwesenden: „Langjährige Mitarbeiter, Jubilare, sind ein Gütezeichen! Ich bedanke mich für viele Jahre Arbeit und Treue zu ZAHORANSKY und freue mich auf die weitere erfolgreiche Zusammenarbeit mit allen Jubilaren.“

Anschließend sprach der Bürgermeister Andreas Gruner: „Wir sind als Gemeinde stolz und dankbar, die Firma ZAHORANSKY im Rothenkirchener Gewerbegebiet zu haben.“ Mit diesen Worten begrüßte er alle Jubilare und überreichte als Geschenk der Gemeinde Steinberg ein Buch mit Fotos aus dem Vogtland. Vor dem Abendessen spielte Bernd Steinhardt klassische Kompositionen auf dem Flügel in der Eingangshalle des Schlosses. Im zweiten Halbjahr gab es an allen ZAHORANSKY-Standorten weltweit viele Jubilare: 20 Mitarbeiter mit 10 Jahren, zehn Mitarbeiter mit 25 und drei Mitarbeiter mit 40 Jahren Betriebszugehörigkeit.

Besonders stolz ist ZAHORANSKY aber auf seine sechs Jubilare mit 50 Jahren Betriebszugehörigkeit aus Freiburg und Todtnau. Dies ist heutzutage bestimmt nicht selbstverständlich. Schon im Jahre 2014 durften wir fünf Mitarbeiter für 50 Jahre auszeichnen. ZAHORANSKY ist stolz auf die große Loyalität seiner Mitarbeiter. Sie ist ein eindrucksvoller Beweis für das gute Betriebsklima und die ausgezeichnete Zusammenarbeit in der ganzen ZAHORANSKY Gruppe.

www.zahoransky.com
www.i-o-w.org

ZAHORANSKY
PERFECTLY DIFFERENT

Diese sechs Mitarbeiter können auf jeweils 50 Jahre Betriebszugehörigkeit zurückblicken

Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!

Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!

SCHWIMMEN

Förderverein Schwimmbad Todtnau e.V.

Besuchen Sie uns am Weihnachtsmarkt

Auch dieses Jahr gibt es wieder einen Stand mit Jägertee und herzhaftem und süßem Gebäck. Für Kuchenspenden sind wir sehr dankbar, bitte bei Petra Bernauer, Tel. 8952, melden. Im Rahmen der Nachhaltigkeit wollen wir wieder auf Plastik verzichten und schenken den Jägertee gerne in die mitgebrachten Tassen aus. Wir freuen uns auf viele Besucher und fröhliche Weihnachtsstimmung an unserem Stand.

Förderverein Schwimmbad Todtnau e.V.

SCHACH

Schachclub Todtnau/Schönau e. V.

Todtnau/Schönau – Brombach IV 3,5 : 2,5

Bei dem ersten Verbandsspiel der Spielsaison 2019/20 gegen Brombach IV musste sich der Schachklub Todtnau/Schönau mächtig anstrengen, um zu gewinnen. S. Schleith spielte unentschieden und holte damit den ersten halben Punkt. Danach gingen die Partien an Brett 4 und 5 verloren, sodass Todtnau/Schönau mit 0,5 : 2,5 in Rückstand geriet. J. Kessler, der Neuzugang des Vereins, kam dann aufgrund seiner guten Spielstrategie in Vorteil und konnte schließlich sein Spiel gewinnen. J. Münzer gelang es anschließend, das Spiel seines Gegners immer mehr einzuengen, ihn schließlich mattzusetzen und damit den Ausgleich herzustellen. Nun lag es an W. Schleith, die Entscheidung herbei zu führen. Es gelang ihm durch eine kluge Spielweise, entscheidende Vorteile herauszuspielen, überzeugend sein Spiel zu gewinnen und damit den Endstand im Verbandsspiel herzustellen.

Am **Dienstag um19.30 Uhr** findet immer der **Spielabend** des Schachklub Todtnau/Schönau im Pavillon des Gymnasiums, Wiesenstrasse 7, statt. Gäste, die eine Partie Schach spielen oder das Schachspiel lernen wollen, sind immer willkommen.

Der Schachklub Todtnau – Schönau e.V. hat nun auch eine **eigene Homepage** unter folgender Internetadresse: https://sk-todtnau-schoenau.jimdosite.com

SKI ALPIN

Ski-Zunft Präg e.V.

Vorstandschaft wächst, Kassenstand erholt

Am Samstag den 16. November 2019 fand die 67. Generalversammlung der Ski-Zunft Präg statt, an der 74 Vereinsmitglieder anwesend waren. Der erste Vorsitzende Markus Waßmer berichtete zufrieden über die vielen Aktionen, die von der Ski-Zunft geleistet wurden. Unter anderem wurde ein Regio-Rennen in Bernau durchgeführt, einige Wanderungen und der alljährliche Fackellauf. Berichtet wurde vom Renntraining, das von Dirk Hablitzel übernommen wurde und bei welchem sich auch einige andere Vereine der Ski-Zunft angeschlossen hatten. Werner Hees erzählte lebhaft von den vielen Wanderungen, bei denen die Geselligkeit im Vordergrund stand. Nachdem im letzten Jahr der Kassenstand durch einige größere Anschaffungen abgenommen hatte, konnte die Ski-Zunft in diesem Jahr wieder ein Plus einfahren, sodass der Verein finanziell gut dasteht.

Auch dieses Jahr konnten wieder viele Mitglieder der Ski-Zunft für die lange Treue geehrt werden. Darunter auch sechs Personen für die 50-jährige Mitgliedschaft.

Die Vorstandschaft wächst um zwei weitere Beisitzer und hat sich über die immer einstimmige Wiederwahl der jeweiligen Posten gefreut. Dies zeigt doch auch, dass die Arbeit anerkannt wird. Leider wird Andreas Lais die Vorstandschaft verlassen. Markus Waßmer bedankte sich mit einem Präsent für die Arbeit, welche er jahrelang in derVorstandschaft geleistet hat.

Ebenfalls wurde die Satzungsneufassung einstimmig beschlossen, welche unumgänglich war, da einige Bestimmungen für die Gemeinützigkeit laut Finanzamt nicht mehr gegeben waren.

Zum Schluss gab Markus Waßmer einen Einblick in die kommende Saison, bei der es unter anderem SVS Meisterschaften Ziener Cup III geben soll. Ebenfalls ist wieder eine Weihnachtsmarkt in Präg geplant.

Die Ski-Zunft Präg möchte sich bei allen für die Unterstützung bedanken und freut sich auch das kommende neue Vereinsjahr.

Die geehrten Mitglieder (Foto links) und der Vorstand (Foto rechts) freuen sich über die gelungene Generalversammlung – und auf die kommende Ski-Saison!

SKI ALPIN

SC Muggenbrunn e. V.

Bericht aus der Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung des Ski-Clubs Muggenbrunn e.V. begrüßte der 1. Vorsitzende Bernhard Nitsche am Samstag, den 16. November 2019 die Mitglieder und Gäste im Haus des Gastes in Muggenbrunn. Die Vorstandschaft berichtete über die Ereignisse und Aktivitäten des vergangenen Jahres. Für langjährige Mitgliedschaften von 15, 25, 40, 50 und 60 Jahren konnten insgesamt 34 Mitglieder geehrt werden. Ganz besondere Ehrungen gab es in diesem Jahr gleich für vier Jubilare: Elfriede Kunz, Helmut Asal, Ewald Thoma und Anton Wissler wurden für 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Bernhard Nitsche bedankte sich bei allen Jubilaren für das Engagement und die Treue zum Verein. Im Anschluss an die Versammlung zeigte der Ski-Club den Film „125 Jahre Skilauf – von Norwegen zum Feldberg, vom Schwarzwald in die ganze Welt“ von Rainer Mülbert sowie zwei von Manfred Stubanus beigesteuerte Filme über den Skilauf im Schwarzwald und in Muggenbrunn, die bei den interessierten Zuschauern die eine oder andere freudige Erinnerung an damals weckten. Gespannt erwartet der Ski-Club nun den Beginn der Saison 2019/20. Die Termine für das kommende Jahr sind auf der Homepage des Ski-Clubs unter www.skiclub-muggenbrunn.de eingestellt.

Der 1. Vorsitzender mit Geehrten und mit aus dem Vorstand ausgeschiedenen Personen, v.l.n.r.: Ute Karle, Ernst Karle, Ewald Thoma, Uli Thoma, Werner Karle, Klaus Himmelsbach, Bernhard Nitsche

SCHÜTZEN

Schützenges. Todtnau 1486 e. V.

Luftpistolen-Mannschaften – 3. Wettkampftag

Am vergangenen Samstag hatte die **1. Luftpistolenmannschaft** ihre dritte Begegnung in der Verbandsliga Hochrhein gegen Tiengen 2 in Hauingen. Auf Position 1 startete Christoph Savoy. Er konnte seinen Wettkampf klar mit 12 Ringen Differenz gewinnen. Jürgen Steiger auf der Zwei machte es noch einmal richtig spannend. Er startete mit einer schlechteren Serie wie gewohnt, konnte aber in den folgenden 3 Serien aufholen und lag kurz vor Schluss gleichauf mit seinem Gegner. Jürgen hatte sein Match beendet und wartete gespannt auf die letzten Schüsse seines Gegners. Es entschied der letzte Schuss über Sieg, Niederlage oder Stechen. Der letzte Schuss war dann ein 8er, was den Sieg für Jürgen mit einem Ring Vorsprung bedeutete. Auf der 3. Position kämpfte Markus Schneider, der seinen Wettkampf mit 9 Ringen Abstand gewinnen konnte. Auch Andreas Ernst auf der 4. Position hatte leichtes Spiel mit seinem Gegner und beendete sein Match mit 13 Ringen Abstand. Auf der Position 5 hatte Norman Steiger dieses Mal keinen guten Tag erwischt. Er verlor sein Match klar. Der Wettkampf endete somit mit 4:1 für Todtnau, was zugleich die Tabellenführung bedeutete.

Die Ergebnisse im Einzelnen

Stefan Gamp 336 : Christoph Savoy 348; Stefan Pfeiffer 350 : Jürgen Steiger 351; Thomas Schwarz 327 : Markus Schneider 336; Henry Kühnert 336 : Andreas Ernst 349; Alois Fuchs 330 : Norman Steiger 305

Die **2. Luftpistolenmannschaft** in der Kreisklasse B hatte letzte Woche ebenfalls ihren 3. Wettkampf gegen Haltingen. Mit den Schützen Wolfgang Segi, Christian Korhammer, Manfred Hierholzer, Bernhard Asal und Manfred Eckert verlor man denkbar knapp mit 999:1000 Ringen. In die Mannschaftswertung kamen Wolfgang Segi (334), Christian Korhammer (333) und Bernrad Asal (332). Die Ersatzschützen waren Manfred Eckert (327) und Manfred Hierholzer (326). Die Mannschaft festigte ihren 2. Tabellenplatz.

Die Schützengesellschaft Todtnau wünscht den beiden Luftpistolen Mannschaften für ihre weiteren Wettkämpfe viel Erfolg und „Gut Schuss“!

Damen Landesliga West

Knappe Niederlage gegen den Dauerrivalen

TV Gundelfingen – TV Todtnau
3:2 (22:25, 22:25, 25:17, 25:13, 15:13)

Am vergangenen Samstag fuhren unsere Mädels in voller Besetzung und mit bester Laune zum Dauerrivalen nach Gundelfingen. Dort traf man auf altbekannte Gesichter. Im ersten Satz dominierten die Todtnauer Damen das Spiel klar. Mit einer sicheren Annahme/Abwehr und einem präzisen Zuspiel konnten sich die Angreiferinnen gekonnt in Szene setzen. Die Angriffsschläge waren stark und platziert, und auch variable Lobs hielten die Gegnerinnen in Schach. So konnte der erste Satz mit 25:22 gewonnen werden. Die gute Stimmung und das präzise Spiel wurden im zweiten Satz fortgesetzt. Auch in diesem Satz gaben unsere Mädels die Führung nie ab und gewannen ihn verdient mit 25:22.

Der Bruch kam dann leider in Satz 3. Die Gundelfinger Damen blockten nun zusehends besser, und auf Todtnauer Seite schlichen sich immer mehr vermeidbare Fehler ein. Durch eine ungenaue Abwehr kam kein druckvolles Angriffsspiel mehr zustande, was ein Gegner wie Gundelfingen sofort nutzte, um deutlich in Führung zu gehen. Der dritte Satz ging verdient an Gundelfingen. Im vierten Satz versuchten die Todtnauerinnen, nun durch eine taktische Umstellung zu punkten. Dies brachte aber nicht den erhofften Erfolg. Auf der Bank wurde weiterhin lautstark angefeuert, aber auf dem Spielfeld ließen die Damen die Köpfe hängen, und zu viele Eigenfehler ließen die Gundelfinger immer stärker werden. Klar wurde auch dieser Satz hergeschenkt.Nun ging es in den Tie-Break. Mit neuem Mut und Siegeswillen begannen unsere Mädels. Durch starke Angaben des Gegners kam man aber gleich in Rückstand. Zwar kämpften sich unsere Damen tapfer auf ein 13:13 heran, nun verließ sie aber auch noch das Glück und ein Netzroller verhalf Gundelfingen zum Matchball. Diesen verwandelten die Gegnerinnen mit einem platzierten Wisch über das Netz.
Zwar ist diese Niederlage bitter, aber immerhin konnte man einen Punkt mit nach Hause nehmen. Für die nächsten Spiele heißt es nun, an die sehr starke Leistung der ersten beiden Sätze anzuknüpfen. Beim Heimspiel in zwei Wochen können die Mädels mit mehr Selbstvertrauen die nächsten Punkte holen. Auf zahlreiche Zuschauer freut sich die Damenmannschaft!

Damen 2

Junge Mannschaft zeigt tolle Ansätze

TVT – SG Breisach-Gündlingen 2
0:3 (11:25; 16:25; 17:25)
TVT – VC Weil 3
1:3 (13:25; 18:25; 25:21; 9:25)

Am vergangenen Samstag musste die 2. Mannschaft der Todtnauer Volleyballerinnen den weiten Weg zu den Gegnern nach Breisach antreten. Während die Trainerin der jungen Mannschaft, Vera Janus, in Gundelfingen mit der 1. Mannschaft noch selbst am Netz stand und erst zum 2. Spiel kommen konnte, stießen die Mädels unter der Aufsicht von Co-Coach Renate Janus auf ein gegnerisches Team mit einigen sehr guten Einzelspielerinnen. Die fehlende Routine und die damit verbundene Unsicherheit ließen die Jugendspielerinnen ihr Potential noch nicht ausschöpfen, und somit ging dieses Spiel klar mit 0:3 an die Gastgeberinnen. Einzelne sehr gute Aktionen sowie sehr sichere Aufschläge zeichneten sich aber schon als deutliche Steigerung gegenüber den vergangenen Spielen ab.
Im 2. Spiel gegen den VC Weil 3 tauten die Mädels um Mannschaftskapitänin Edith Bernauer zusehends auf und spielten deutlich selbstbewusster. Die Folge dieser guten Entwicklung war dann auch ein Satzgewinn, der sich fast wie ein Spiel-Sieg anfühlte und auch so gefeiert wurde. Großen Anteil daran hatten die guten, druckvollen Aufschläge von Hanna Albrecht, die damit die Gegnerinnen zu Fehlern zwang.
Es macht Spass diesem jungen Team dabei zuzusehen, wie es von Mal zu Mal besser wird, und es ist nur eine Frage der Zeit, wann der TV Todtnau 2 wieder mit Punkten für den Trainingsfleiß und den Kampfgeist belohnt wird. Vielleicht schon am nächsten Spieltag am 8. Dezember 2019 in Weil …

Alle Mannschaften

Vorschau auf die nächsten Begegnungen

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 23.11.19	10:45 Uhr	TSV Freiburg/Zähringen	**D-Jugend weibl.**	Jahnhalle, Freiburg
Sa., 23.11.19	11:00 Uhr	Regio-Hummeln	**E-Jugend II**	Zielmattenhalle, Grenzach
Sa., 23.11.19	11:40 Uhr	**E-Jugend I**	HC Karsau	Zielmattenhalle, Grenzach
Sa., 23.11.19	12:20 Uhr	**E-Jugend II**	HC Karsau	Zielmattenhalle, Grenzach
Sa., 23.11.19	13:00 Uhr	Regio-Hummeln	**E-Jugend I**	Zielmattenhalle, Grenzach
So., 24.11.19	14:30 Uhr	**Herren II**	ESV Freiburg II	Silberberghalle
So., 24.11.19	16:30 Uhr	**Damen**	HSG Dreiland	Silberberghalle

Handball – weiteres Ergebnis

SG Lö./Bromb. II – **D-Jugend gemischt**
20:26

HANDBALL

Damen Südbadenliga

Auswärtsbilanz weiterhin ausbaufähig

TuS Ottenheim – Damen 43:27 (21:11)

Wenngleich bisher alle Spiele in der Silberberghalle gewonnen werden konnten, bleibt die schwache Auswärtsbilanz der Todtnauer Damen bei nur einem Sieg in mittlerweile sechs Partien bestehen. Dabei war man beim TuS Ottenheim am Samstagabend zum zweiten Mal in fremder Halle absolut chancenlos und musste eine verdient hohe Niederlage hinnehmen.
Zu Spielbeginn geriet man sogleich mit 0:6 ins Hintertreffen und konnte erst nach 8 Minuten das erste Tor erzielen. Bis zur Halbzeit konnte der Gegner sogar noch weiter und somit bereits uneinholbar davonziehen. Während wir für jedes Tor hart arbeiten mussten, konnten die Ottenheimerinnen, die im Angriff von allen Positionen Torgefahr ausstrahlten und ihre Angriffe mit der nötigen Konsequenz zu Ende spielten, indessen nach Belieben schalten und walten.
Zwar kämpften wir nach der Halbzeitpause noch um etwas Schadensbegrenzung, doch waren uns die Gastgeberinnen an diesem Tag in allen Belangen überlegen, sodass sie auch den zweiten Durchgang für sich entscheiden konnten. Nun wollen wir am kommenden Sonntag, den 24. November 2019 um 16.30 Uhr gegen die HSG Dreiland wieder zu unserer Heimform finden und werden alles daran setzen, dass die nächsten Punkte in Todtnau bleiben. Hierzu würden wir uns sehr über zahlreiche Unterstützung freuen!

Tore für den TVT: L. Winterhalter 6, S. Wißler 5, S. Waßmer 4, C. Oster 3, S. Gruber 3, C. Heitz 2, C. Gruber 2/2, A. Steinebrunner 1, A. Lais 1

Damen Südbadenliga

Wiesental-Derby am Sonntag in Todtnau

Zu einem mit Sicherheit spannenden und hart umkämpften Derby kommt es am kommenden Sonntag um 16.30 Uhr in der Silberberghalle Todtnau. Dort treffen die Todtnauer Handballerinnen im Wiesental-Derby der Südbadenliga auf die HSG Dreiland. Nach dem die Todtnauer Ballwerferinnen das Hinspiel vor zwei Wochen denkbar knapp mit 24:23 verloren hatten, will das Team um ihren Coach Marco Suevo die Punkte in der heimischen Silberberghalle behalten und somit auch im vierten Spiel in Folge Zuhause weiterhin ungeschlagen bleiben. Die Damenmannschaft des TV Todtnau würde sich sehr über zahlreiche und lautstarke Unterstützung freuen.

HANDBALL

Herren I

Harter Krimi mit glücklichem Ende

HG Müllheim/Neuenburg II – Herren I 18:25 (10:10)

Die Herren des TV Todtnau bleiben weiterhin in der Bezirksklasse ungeschlagen. Das war aber auch der einzig große Lichtblick für das Trainergespann Hodapp/Holzer nach zwei mäßigen Trainingseinheiten und einer noch mäßigeren ersten Halbzeit in diesem Spiel gegen die Landesligareserve der HG Müllheim/Neuenburg.
Bereits unter der Woche vermochten es die Trainer nicht, die nach fünf gewonnen Spielen einschleichende Überheblichkeit innerhalb der Mannschaft loszuwerden. Die Trainingseinheiten waren sowohl quantitativ als auch qualitativ unterirdisch, sodass die Trainer nicht unbedingt sorglos in das Spiel gingen, wusste man doch durch die bereits absolvierten Spiele, dass die HG Müllheim/Neuenburg 2 eine sehr motivierte, gut gemischte und organisierte Mannschaft ist. Spielertrainer Rünzi leistet dort hervorragende Arbeit und hat eine tolle Mannschaft geformt.
Die Reaktion der Mannschaft des TV Todtnau auf die Trainingseinheiten? Sie erbrachten den Beweis einer alten, schier antiquierten, aber leider nach wie vor gültigen Regel: So wie man trainiert so spielt man. Folgerichtige oder besser gesagt, folgefalsche Entscheidungen wurden zu Beginn des Spiels getroffen. In der Abwehr agierte man körperlos und ohne Zugriff, im Angriff mit Angst und ohne Plan. Beim Stand von 5:2 für den Gegner musste Coach Hodapp bereits in der achten Spielminute die Notbremse in Form einer Auszeit ziehen.
Diese zeigte nun endlich Wirkung bei den Spielern. Tatsächlich wurde der Ball im Angriff nun über mehr als nur drei Stationen gespielt, und man traf endlich auch das Tor. In der Abwehr zeigte man sich nun wach, engagiert und motiviert. Jeder wusste nun, dass dies ein ganz hartes Stück Arbeit werden würde. Nach zwischenzeitlicher Führung vergab man diese wieder leichtfertig, und es ging mit dem Stand von 10:10 in die Pause.
Die Coaches sparten sich eine große Analyse der ersten Halbzeit, sondern packten die Spieler stattdessen bei ihrer Moral. Dies zeigte in der zweiten Halbzeit Wirkung. War noch lange nicht alles gut, so schaffte man es trotzdem von Beginn an, den Gegner im Angriff gut unter Druck zu setzen. Unterstützt durch einen stark aufgelegten Max Eckert im Tor konnte man bereits nach fünf Minuten mit 13:10 in Führung gehen. Leicht tat man sich hier gegen einen weiterhin gut spielenden und kämpfenden Gegner nicht, aber die Männer des TV Todtnau kämpften nun mit Herz und Verstand und nutzen ihre gut herausgespielten Chancen eiskalt. Die Mannschaft hatte endlich ihren Teamspirit aus den ersten Saisonspielen wiedergefunden und nahm den Fight an.
Die Mannschaft der HG Müllheim/Neuenburg kämpfte ebenso leidenschaftlich, sodass sich ein Spiel ohne Visier entwickelte, das zwar hart aber nicht unfair war. Souverän geleitet von den beiden Schiedsrichtern Himmel/Maraj war es zwar kein handballerisch hochwertiges Spiel, aber ein Spiel mit viel Kampf und Herzblut auf beiden Seiten. Der Sieg für die Herren des TVT war am Ende verdient, in der Höhe allerdings ein Tick zu hoch, denn die HG Müllheim/Neuenburg war an diesem Abend ein starker Gegner.
Für die Todtnauer bleibt die Erkenntnis, dass es noch viel harte Arbeit braucht, aber auch, dass man auf einem guten Weg ist. 6 Spiele, 6 Siege – eine sehr schöne Momentaufnahme aber leider (noch) nicht mehr.

Kader:
Max Eckert (TW), Simon Sorke (TW), Simon Kimmig (6), David Gerspacher (1), Adrian Muser (2), Benjamin Stolzenburg, Gerrit Steinebrunner, Sören Hillger (4), Dominik Dietsche (3), Marlon Kaltenbach (2), Tobias Dummin (7)

E-Jugend I + II

Zwei deutliche Auswärtssiege!

Unsere beiden E-Jugendmannschaften spielten am letzten Wochenende ihre ersten Auswärtsspiele der Saison gegen die zwei Mannschaften der SG Lörrach/ Brombach aus. Die Kinder spielten mit großer Begeisterung und kämpften auf beiden Seiten um jeden Ball. Dabei wurden sie von den zahlreich anwesenden Eltern lautstark angefeuert und intensiv beklatscht. Die Zuschauer sahen vier spannende Handballspiele mit vielen schönen Passwechseln und Torchancen. Dabei konnte unsere erste E-Jugendmannschaft zwei deutliche Siege einfahren. Somit bleiben sie auch im siebten und achten Saisonspiel ungeschlagen mit insgesamt acht Saisonsiegen. Und auch die Kinder unserer zweiten E-Jugendmannschaft gaben ihr Bestes, mussten sich aber zwei Mal – teilweise nur sehr knapp – geschlagen geben.

SG Lörrach/Brombach I – E-Jugend II 12:6 (8:2)
Kader: Magnus Maier (Tor), Manuel Wissler, Carlos Steinebrunner, Seyhan Sari (4), Paula Stiegeler (1), Till Braun, Mergin Hajra, Sebastiano Montaleone (1)

SG Lörrach/Brombach II - E-Jugend I 4:19 (1:12)
Kader: Abdurrahman Can (Tor), Damian Mrkonjic (1), Mergim Hajra (6), Max Baur (2), Jason Hild (4), Valentin Zinner (3), Bastian Rümmele (2), Sebastiano Montaleone, Seyhan Sari, Claudius Dolzer (1)

SG Lörrach/Brombach II - E-Jugend II 10:8 (5:3)
Kader: Manuel Wissler (Tor), Magnus Maier, Carlos Steinebrunner, Seyhan Sari (4), Paula Stiegeler, Till Braun, Sebastiano Montaleone (1), Claudius Dolzer, Abdurrahman Can (3)

SG Lörrach/Brombach I - E-Jugend I 6:14 (3:9)
Kader: Valentin Zinner (Tor), Damian Mrkonjic (2), Mergim Hajra (1), Max Baur (2), Jason Hild (4), Abdurrahman Can (1), Bastian Rümmele, Sebastiano Montaleone (1), Seyhan Sari (2), Claudius Dolzer (1)

Sportfreunde Geschwend e.V.

Geschwender Fußball-Derby endet mit klarem Sieg für Unterdorf

Klare Verhältnisse gab es beim 63. Fußball-Derby Vorwärts Oberdorf gegen Santos Unterdorf. Nach intensivem Spiel ging die Mannschaft vom Unterdorf mit einem 9:3 als verdienter Sieger vom Platz. Der Platz war nach alter Tradition eine gut gedüngte Wiese, die sich bei idealem Herbstwetter als hervorragend bespielbar zeigte.

Wie in den vergangenen Jahren traf die erneut spielstarke junge Mannschaft aus dem Unterdorf auf eine kämpferisch hervorragend eingestellte Mannschaft aus dem Oberdorf. Doch anders als in den vergangenen Jahren nutzten die Unterdörfler die Chancen konsequenter aus und kamen durch die Treffer von Dennis Kiefer, Tobi Ruch und Lukas Ruf bereits nach 30 Minuten zu einer unerwarteten 4:0-Führung. Spannung kam auf, als die Oberdörfler durch zwei schnelle Tore von Daniel Steiger auf 2:4 verkürzen konnten. Lukas Ruf sorgte kurz vor der Pause für den 5:2 Halbzeitstand.

Nach dem Seitenwechsel gab es weitere Großchancen auf beiden Seiten. Ein schier unerschöpfliches Potential an guten Torhütern gibt es offensichtlich im Oberdorf. Nach Bertram Rümmele und zuletzt Daniel Herrmann glänzte dieses Jahr erstmals Simon Steiger mit einigen Weltklasseparaden. Auch im Unterdorf gab es mit Neu-Keeper Tom Ruf einen Lichtblick auf der Torwartposition. Doch anders als sein Gegenüber verlebte er einen etwas entspannteren Nachmittag mit Dosenbier und einigen Ruhepausen. Mit weiteren Treffern durch Tobi Ruch und Dennis Kiefer zogen die Unterdörfler im Verlaufe des Spiels jedoch uneinholbar davon. Den Oberdörflern gelang lediglich durch einen sehenswerten Treffer durch Noah Steiger noch eine kleine Ergebniskorrektur zum Endstand von 9:3 für das Unterdorf. Überschattet wurde das Spiel durch einen satten Schuss auf das Oberdörfler Tor in der 65. Spielminute, das daraufhin in alter Wembley-Manier zusammenbrach und von sachkundigen Handwerkern in Reihen der Oberdörfler wieder zusammengeschraubt werden musste.

Umgekehrte Verhältnisse gab es beim Spiel der beiden Jugendmannschaften, bei dem es einen klaren Sieg mit 8:2 für das Oberdorf gab.

In der anschließenden emotionalen Pressekonferenz war dann auch Sportdirektor Arnold Maier auf Seiten der Oberdörfler insgesamt mit dem Nachmittag zufrieden. Beide Spiele zusammengerechnet ergäben ja ein 11:11 und im Hinblick auf die im Raum stehenden Sabotageakte am Tor und an den Felsen, die eine Evakuierung lediglich auf Seiten der Oberdörfler notwendig machte, konnte er mit den Ergebnissen gut leben. Überhaupt wäre die Langzeit-Statistik immer noch gut auf Seiten der Oberdörfler. Diesen Ausführungen konnte Tom Ruf als Kapitän der Unterdörfler überhaupt nicht folgen. Sichtlich aufgewühlt wollte er den sicheren Sieg seiner Mannschaft nicht zerreden lassen. Überhaupt zweifelte er die Evakuierungsmaßnahmen im Oberdorf an und vermutete Absicht der Oberdörfler aus Angst vor der Spielstärke seiner Mannschaft. Nach weiterem verbalen Schlagabtausch beendete Michael Reiß als Moderator und Vertreter der Sportfreunde Geschwend schließlich mit einigen Terminhinweisen auf Veranstaltungen im nächsten Jahr die Konferenz, und am späten Abend ging man wie immer gut gelaunt nach Hause.

Ergebnisse

A-Junioren
SG Todtnau – FSV Rheinfelden 9:1
Im Heimspiel unter der Woche gelang unseren A-Junioren mit einer sehr guten Leistung ein verdienter Heimerfolg. Nach den unschönen Ereignissen beim Pokalspiel in Rheinfelden lieferte die Mannschaft die sportlich richtige Antwort und ließ zu keinen Zeitpunkt Zweifel am Erfolg aufkommen.Ein großes Dankeschön an alle für die tolle Unterstützung an diesem Abend.Torschützen: Nico Maier, Leon Herrmann, Nick Lorenz, Norman Kania (2), Simon Sparta (4)

A-Junioren
SG Todtnau – SG Degerfelden 0:16
Gegen den Tabellenführer gab es leider nichts zu holen.

B-Junioren
SG Todtnau – FV Fahrnau 1:1
Im Spitzenspiel gegen den Tabellenführer waren die Chancen da für einen Sieg. Leider hat es nicht ganz gereicht. Torschütze war Dennis Waßmer.

Herren SV Todtnau 2 – FC Zell 2
Das Spiel wurde von Zeller Seite kurzfristig abgesagt.

Kreisliga A, Staffel West

Heimspiel am Sonntag

Nach dem freien Spieltag kann unsere Erste am kommenden Sonntag mit einem Sieg gegen Hausen den Anschluss ans Mittelfeld schaffen und die Gäste in der Tabelle überholen. Hierzu hofft das Team natürlich auf zahlreiche Zuschauerunterstützung.

Vorschau

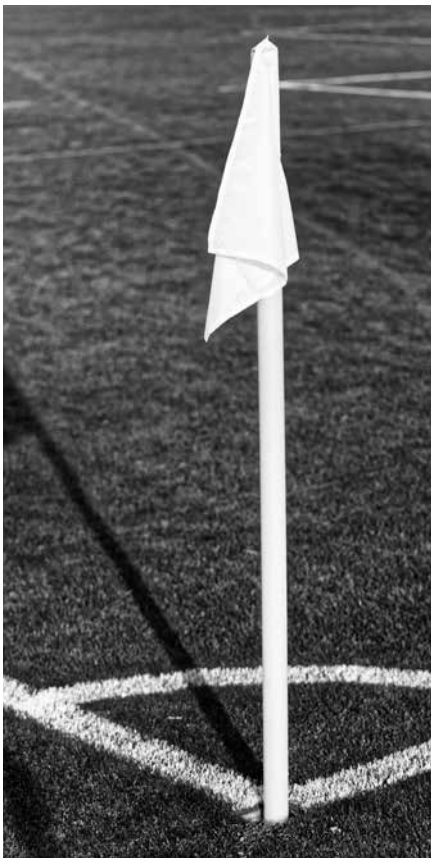
Freitag, 22. November 2019

19.30 Uhr Herren II
SV Todtnau 2 – SV Häg-Ehrsberg

Samstag, 23. November 2019

17.00 Uhr B-Junioren
SV Schopfheim – SG Todtnau

Sonntag, 24. November 2019

13.00 Uhr A-Junioren
SG Bad Bellingen – SG Todtnau

14.30 Uhr Herren I
Todtnau 1 – FC Hausen 1